

Namenstudien X: Neue Belege asiatischer Völkernamen

Manfred Görg - Bamberg

1. Ein weiterer Beleg für š3šw in der 18. Dyn.

Die Namenliste VII vom 5. Pylon in Karnak (Amenophis II) ist bislang unzureichend publiziert und bearbeitet worden¹. Im Vorgriff auf die von mir beabsichtigte Neupublikation² sei hier lediglich auf das Namenfragment x+3 der oberen Reihe (Abb.1) hingewiesen, das über dem Landdeterminativ noch Reste der Kombination šw erkennen läßt, eine Gruppe, die für die Schreibung des Namens š3šw charakteristisch ist. Damit ergäbe sich ein weiterer Beleg für die š3šw unter Amenophis II³, wobei das Landdeterminativ nicht ausschließlich auf eine Regionalbezeichnung zu deuten ist⁴. Die folgenden Namen [}bh⁵ und [}rh⁶ zeigen auf jeden Fall in nördliche Richtung, so daß auch š3šw kaum mit Südpalästina zu verbinden ist⁷.

2. Eine bekannte Namenfolge aus Memphis.

In Memphis ist jedem Touristen ein Block sichtbar, dessen Vorderseite (Abb.2) bekannte asiatische Völkernamen erkennen läßt. Neben dem Neun-Bogen-Volk *mntjw n stt*⁸ (Asiaten) ist *ḥt3* (Hatti) und *nhrn* (Naharina) auszumachen. Die Liste wird aus der Zeit Ramses II. stammen und in den Bereich des Ptahtempels gehören. Die Namenfolge ist unter Ramses II. in der Liste XXIId (= KRI II,185)⁹ belegt, geht aber zumindest auf Sethos I zurück, wie ein Blick auf Liste XV, 9-11 (= KRI I,33) deutlich zeigt.

1 Vgl. vorläufig noch J. SIMONS, Handbook, 130 mit Lit.

2 Vorgesehen für ZDPV.

3 Vgl. den Beleg der Stele von Mitrahine (dazu zuletzt R. GIVEON, Les Bédouins Shosou, 12-15; D. LORTON, JARCE 9, 1971-2, 149; M. GÖRG, JNES 38, 1979, 201f.).

4 Vgl. dazu vorläufig M. GÖRG in: JNES 38 (1979), 201.

5 Mit klar erkennbarer Gruppe *b3* (vgl. die fragende Feststellung E. EDELS in: SAK 3 (1975), 51), die mit EDEL auf das Land Pabahhi deutet.

6 Mit EDEL (1975), 51 Ḥaburaḥhi oder Saguraḥhi.

7 Vgl. dazu auch die vorläufigen Bemerkungen in BN 9 (1979), 51-3.

8 Dazu vgl. auch BN 14 (1981), 28.

9 Vgl. auch die Beobachtungen zu Liste XXIV bei J. OSING, in: GM 36, 37f.



Abb. 1



Abb. 2